

Die Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen  
im Rat der Stadt Niederkassel  
Rathausstr.19  
53859 Niederkassel

Stadt Niederkassel	
Empf.	15. NOV 2006
Abt.	Ant. 1/1

08.11.2006

An den Bürgermeister als Vorsitzenden und die Damen und Herren  
Mitglieder des Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschusses

b.R. 2006/257

Antrag auf Ausrichtung eines Fassadenwettbewerbes durch die Stadt Niederkassel

Sehr geehrte Damen und Herren,

Fassaden sind eine schöne Brücke zwischen Vergangenheit und Zukunft und stellen ein kulturelles Erbe für eine Stadt dar.

Leider gibt es in der Stadt Niederkassel bislang keinen Fassadenwettbewerb. Zum Vergleich: Die Stadt Bonn führt seit 1972 einen solchen durch, seitdem wurden dort 3792 Objekte angemeldet und 983 prämiert und mit einem Preisgeld (von 192.325 Euro) gewürdigt. Im Jahre 2006 wurden die Gelder von der Sparkasse KölnBonn (8500 Euro) und dem Verein Haus und Grund (2500 Euro) gestiftet. Es wurden mehrere erste und mehrere zweite Preise vergeben sowie ein Anerkennungspreis.

Die Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen beantragt, dass der Ausschuss und der Rat der Verwaltung den Auftrag geben, die Bedingungen für einen Niederkasseler Fassadenwettbewerb auszuarbeiten und Sponsorengelder für diesen einzuwerben.

Mögliche Sponsoren sind die oben genannten, ortsansässige Firmen wie Malergeschäfte, Bau- und Baustoffmärkte und andere. Die Sponsoren erhalten quasi als Gegenleistung kostenlose Werbung, weil ihr Logo auf dem Anmeldeformular abgedruckt wird.

Bezüglich der Auswahl der Preisträger möge sich die Verwaltung Anregungen bei den Bonner Kollegen holen.

Mit freundlichen Grüßen,

Anlage:

- Kopie Anmeldeformular Fassadenwettbewerb Bonn von 2006
- Kopie Zeitungsbericht vom 25.10.2006 im Bonner Wochenblatt

# Anmeldeformular

Ich mache mit:

Datum \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Mein Haus ist denkmalgeschützt:

ja       nein

Die Anschrift des renovierten Gebäudes:

Straße \_\_\_\_\_

Ortsteil \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Bei abweichendem Wohnsitz:

Straße \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Wer führte die Renovation aus?

Eigenleistung und/oder Handwerksbetrieb

genaue Anschrift des Betreibers, Firma

Gewerk \_\_\_\_\_

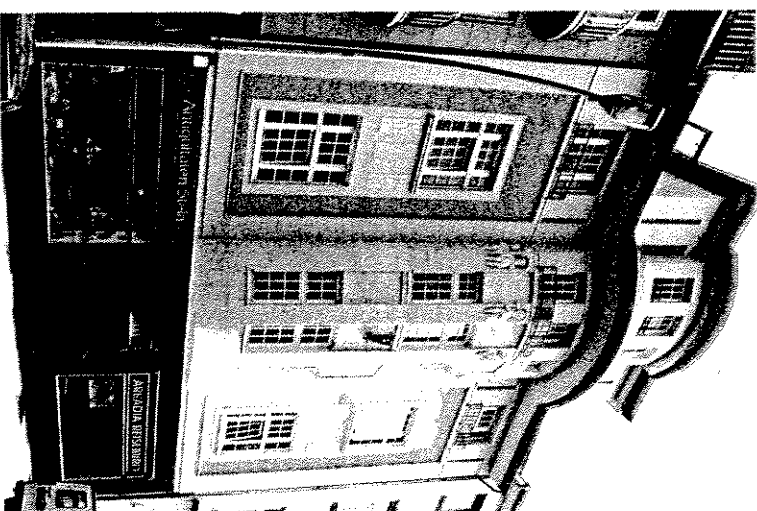
Straße \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Datum des Renovierungsabschlusses

Datum \_\_\_\_\_



Koblenzer Straße, in vorbildlicher Weise wurde das Ladenlokal bei Renovation erhalten



Rolandstraße, freistehende Villa der frühen 20er Jahre

**Festschneider Wettbewerb**  
Ein Wettbewerb der Bundesstadt Bonn, von  
Haus & Grund und der Sparkasse Köln-Bonn

11.05



[www.bonn.de](http://www.bonn.de)

**BONN**

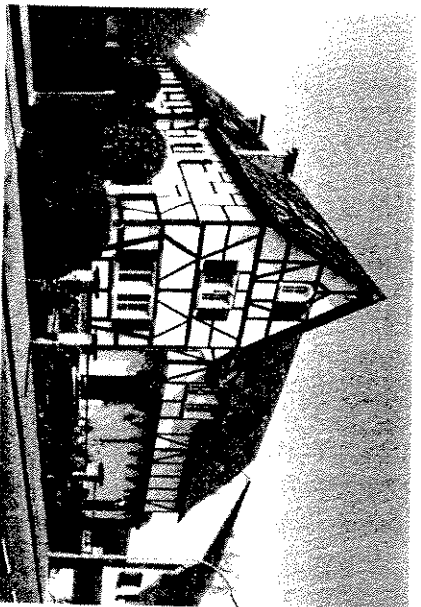
Die Stadt

## Eine neues Gesicht für alte Fassaden.

Das Bild unserer Stadt wird durch das Gesicht unserer Häuser geprägt!

So manches Haus wurde in den letzten Jahren durch eine stilgerechte Renovierung zum Schmuckstück. Auch Sie können mithelfen, das Bonner Stadtbild zu verschönern.

Die Bundesstadt Bonn, Haus & Grund Bonn/Rhein-Sieg und die Sparkasse Köln-Bonn unterstützen Ihre Bemühungen, die charakteristischen Züge im Stadtbild und ein Stück Vergangenheit originalgetreu zu erhalten, und führen alljährlich einen Fassadenwettbewerb durch.



Adriansstraße,  
Rheinische Fachwerkhofanlage  
aus dem 18. Jahrhundert

## „Also ran an die Fassaden!“

Entdecken Sie die Schönheit alter Bauten wieder. Fachwerk aus dem 18. Jahrhundert, sowie Spitzgiebel, Figuren oder Wandsäulen an altem Gemäuer und Gesims aus dem 19. Jahrhundert, aber auch Renovierungen jüngerer Gebäude bis in die 60er Jahre des vergangenen Jahrhunderts hinein, bereichern das Stadtbild auf vielfältige Art.

Bonn bietet meisterliche Beispiele dafür, wie schön Häuser sein können, besonders in der Bonner Nord- und Südstadt oder im Godesberger Villenviertel.

Die Bundesstadt Bonn möchte sich ihren Bürgerinnen und Bürgern und zahlreichen Besuchern aus dem In- und Ausland mit all ihrem architektonischen Reichtum präsentieren.



Bisher haben sich mehr als 3600 Hauseigentümer am Fassadenwettbewerb beteiligt.

Auch Sie können dazu beitragen, das Gesicht unserer Stadt zu gestalten.

Rittershausstraße,  
Typisches Gebäude der  
Bonner Südstadt um  
die Jahrhundertwende

## Wer kann mitmachen?

Jeder, dessen Hausfassade renoviert wurde, egal ob von einer Fachfirma oder in Eigenleistung.

## Darauf kommt es an:

Das Haus liegt im Bonner Stadtgebiet. Die Renovierungsarbeiten werden im laufenden Kalenderjahr abgeschlossen.

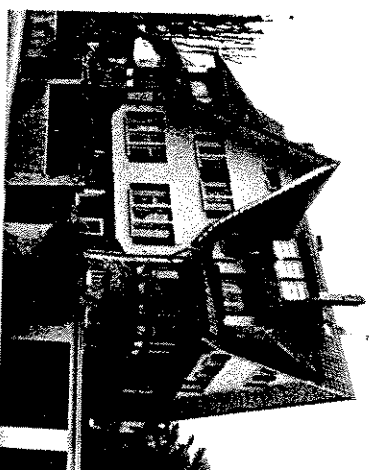
## Was müssen Sie tun?

Teilnahmeschein ausfüllen und einsenden an:  
Bundesstadt Bonn, Liegenschaftsamt, 53103 Bonn  
oder Anruf unter Telefon: 77 45 22 oder 77 26 15.  
Sie können sich auch über das Internet unter [www.bonn.de](http://www.bonn.de) anmelden.

## Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Anmeldeschluss ist der **31. Januar** eines jeden Jahres für Renovierungen, die bis zum 31. Dezember des Vorjahres abgeschlossen wurde. Von einer sachlich qualifizierten Jury begutachtet, werden die besten Fassaden von der Bundesstadt Bonn, Haus & Grund Bonn/Rhein-Sieg und der Sparkasse Köln-Bonn prämiert. Mitmachen lohnt sich! Es

winken als  
Dankeschön und  
Anerkennung  
für die Mitgestaltung eines  
attraktiven  
Bonner Stadtbildes Preisgelder von bis zu  
500 €.



Deutscherenstraße,  
Individualeller Villenbau im  
Landhausstil der Jahrhundertwende

# nn- Sieger des Fassadenwettbewerb wurden ausgezeichnet

Bonn wieder ein Stück schöner und attraktiver geworden

he waren im-  
 mindest regel-  
 ause"! Es gab  
 Psychologen,  
 fahrer, Quer-  
 spekulanten,  
 Pauker, Se-  
 puterhändler,  
 erkrachte Exi-  
 er, Studenten,  
 Kindergärtne-  
 n, Väter und  
 näre, Beruf-  
 icker, Reise-  
 icker, Setzer,  
 Akademiker,  
 assungsfeinde  
 chützer. Sie al-  
 er Schumann-  
 lichein. Auch  
 maulte, wenn  
 a war und die  
 nd nun sollen  
 en - was auch  
 rweile gewor-



Peter Finger und die Preisträger mit ihren Familien beim diesjährigen Fassadenwettbewerb im Gobelinsaal des Alten Rathauses in Bonn. Peter Finger sagte, Bonn sei wieder noch schoener geworden als es sowieso schon war.  
 Foto: Engel-Strebel

atte im vergan-  
 tiederauferste-  
 Gästen warder  
 is auf den letz-  
 t. Barbara und  
 i präsentieren  
 i Schumann-  
 s - und das  
 nd das Bier für  
 nal treffen sich  
 .Freunde am  
 oktober in der  
 aterne" in der  
 - ab 19 Uhr.

**Bonn (FES)** - "Fassaden sind eine schöne Brücke zwischen Vergangenheit und Zukunft und stellen ein kulturelles Erben für eine Stadt dar", betonte Bürgermeister Peter Finger anlässlich der Überreichung der Siegerurkunden des diesjährigen Fassadenwettbewerbs der Bundesstadt Bonn. Bereits zum 33. Mal wurden mehrere erste und mehrere zweite Preise vergeben. Schließlich, so Finger, habe Bonn ein reichhaltiges kultu-

relles Erbe vorzuweisen. Insgesamt wurden in diesem Jahr 120 Beiträge eingereicht, einer wurde mit dem so genannten "Anerkennungs-Preis" (im Wert von 450 Euro), fünf mit dem zweiten (Wert jeweils 350 Euro) und elf mit dem ersten Preis (Wert jeweils 800 Euro) im Rahmen einer Feierstunde im Gobelinsaal des Alten Rathauses prämiert.

Seit dem ersten Wettbewerb 1972 wurden 3792 Objekte zur Bewertung angemeldet und

983 prämiert und mit einem Preisgeld von 192.325 Euro gewürdigt.

Gestiftet wurden die Gelder von der Sparkasse KölnBonn (8500 Euro) und dem Verein Haus und Grund (2500 Euro).

Durch die Fassadengestaltung ist "Bonn wieder ein Stück schöner und attraktiver geworden" resümierte Bürgermeister Finger am Ende seines Grußwortes vor den Preisträgern und ihren mitgekommenen Familien.

Signis: 50.000 Paar Markenschuhe zum Preis von Absätzen!

Angebote & Termine: [www.schuhboerse.com](http://www.schuhboerse.com)

uhboerse®  
 GO

SCHUHE

0% - 80%!\*  
 e ab

2,50 - 5,- 7,50

Al Bundy GmbH & Co. KG, Matth.  
 Grünew.-Str. 38, 37154 Northelm

